

#GEMEINSAMSTARK





FINDE DEINEN STYLE

EIN HAUS VOLLER

MODEIDEEN

DAMEN-/TAGES- UND ABENDMODE

Börgerding Vechta

Tages- & Abendmode
Münsterstraße 74 · Tel. 04441/2315

grußwort

LIEBE SPORTFREUNDE, SEHR VEREHRTE FANS UND GÄSTE Des VFL Oythe.

Ich darf Sie und Euch in dieser Ausgabe unseres VfL Magazins "47" an unserer schönen Anlage auf dem Oyther Berg zum Heimspiel gegen den SV Petersdorf Willkommen heißen

Wir begrüßen auch unsere Gäste, Fans und Verantwortliche aus der Gemeinde Bösel sowie den Schiedsrichter der heutigen Partie, Hendrik Plate und sein Gespann bei uns "auf dem Oyther Berg".

"Numero Uno" der Tabelle, fünf Punkte Vorsprung nebst einer Tordifferenz von + 27 - und das nach dem 11. Spieltag. Unsere Erste ist nach dem 2:2 gegen Holdorf und dem 1:0- Auswärtssieg beim Grün-Weiß Brockdorf seit neun Ligaspielen ungeschlagen und steht derzeit in der Bezirksliga Weser-Ems super da! Man könnte auch sagen, die Mannschaft steht voll im Soll, erwartungsgemäß - wenn man nach der Aussage unseres Trainers Mario Neumann im "Anstoß" zu Saisonbeginn geht: "Besser als letzte Saison" war der Anspruch, welchen man nun nach einem Drittel der Spielzeit 25/26 stolz vorweisen kann und angesichts der Leistung und Dynamik in der Mannschaft keineswegs eine Momentaufnahme darstellt. Im heutigen Spiel gegen den SV Petersdorf, derzeit im Tabellenmittelfeld platziert, gilt es, an die Leistungen der letzten Spiele anzuknüpfen. Das "vorne einiges geht", haben unsere Spieler schon mehrfach gezeigt und kann entsprechend als beste Voraussetzung für die heutige Partie gelten: Petersdorf hat trotz einer ausgeglichenen Saison die drittmeisten Gegentore der Liga zu verzeichnen. Vielleicht kann unsere Elf die Zahl noch etwas erhöhen und sich mit einem Heimsieg die nächste Belohnung in einer mehr als solide gespielten Hinrunde abholen.

Auch unsere Zweite konnte am vergangenen Wochenende einen Volltreffer landen - oder besser gesagt zwei: durch die Last-Minute-Treffer (90. +1 & 90.+3) konnte das Team im Heimspiel gegen Bezirksliga-Absteiger und derzeitigen Tabellenführer Falke Steinfeld noch zum 2:1 Sieg drehen und wichtige Punkte im Tabellenmittelfeld der Kreisliga verbuchen. An diesem Wochenende steht die Mannschaft um Trainer Jörg Schmedes erneut vor einer Herausforderung, wenn es am Samstag gegen den Steinfeld-Verfolger nach Bakum geht. Wir wünschen der Mannschaft die Power und auch das nötige Momentum für dieses Duell.

Unsere Volleyballerinnen haben am vergangenen Wochenende die erste Niederlage einstecken müssen: vor heimischem Publikum in der Halle am GAV unterlag die Mannschaft den Titelfavoritinnen aus Straubing nach einer fulminanten Aufholjagd im fünften Satz zum 2:3 Endstand. Den Nachbericht zum Spiel sowie

1



Nur das Beste für Haus, Tier und Garten!

Hund . Katze

Pferd . Vogel

Kaninchen

Aquaristik • Terraristik







Jagd- Freizeit & Pferdesportbekleidung

alles für den Garten Erden • Dünger • Saatgut

Spielzeug von:

- Bruder
- Lego
- Schleich
- Siku



AIGLE



24 Stunden günstig tanken In Calveslage

- Diesel
- Super E5
- Super E10



SB- Schlüssel-Tankanlage bargeldlos! Tag und Nacht mit Schlüssel / EC-Karte



Raiffeisenmarkt

Schützenweg 3 49413 Dinklage 04443-509910

Raiffeisenmarkt

Oldenburger Straße 250 49377 Vechta-Calveslage 04441-9316-26

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

einen Ausblick auf das kommende Duell im oberbayrischen Landkreis München könnt ihr auf Seite 15 lesen.

Zu lesen gibt es in dieser Ausgabe auch interessante Beiträge aus weiteren Abteilungen in unserem Verein, wie etwa zum "Alte Oldenburger Cup" aus dem Jugendvolleyball (Seite 34) und der geselligen Altherren-Fahrt nach Paderborn (Seite 36).

Ich wünsche Ihnen und euch viel Spaß mit dieser Ausgabe von "47 – Das VfL Magazin", freue mich auch an diesem Sportwochenende auf spannende und hoffentlich erfolgreiche Spiele für unsere Mannschaften und verbleibe



Mit sportlichen Grüßen,

Leon Isenberg



DR. SCHÖNE & DR. KHOSCHDELL KIEFERORTHOPÄDIE



Falkenrotter Str. 49 49377 Vechta info@schoene-kfo.de 04441 9372785

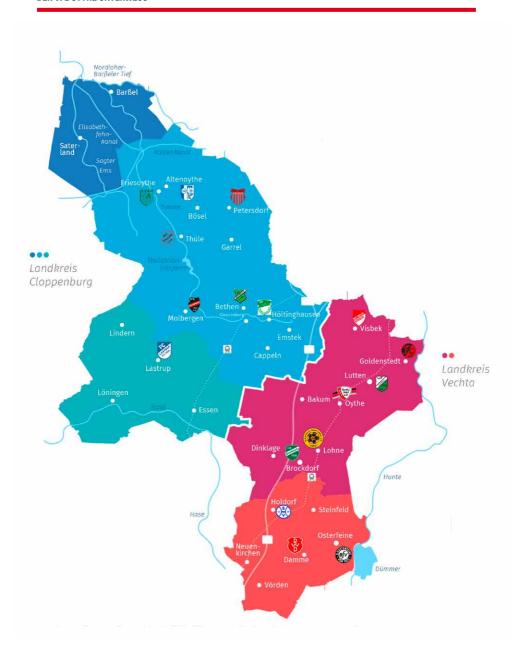


Unsere Kompetenz für ein gesundes Lächeln

schoene-kfo.de

die bezirksliga-karte

DER VFL OYTHE UNTERWEGS





Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten: Getränke auf Kommission, Anlieferung, Abholung, Unkomplizierte Abwicklung

Fon 04441 921357 www.getraenke-hake.de



Ihr kompetenter Partner für:

Nutzfahrzeugaufbauten aller Art Sattelauflieger- und Anhängerbau Kranmontagen Stahl- und Hallenbau (Zertifizierung DIN EN1090) Reparatur- und Bremsendienst

Franz-Josef



Stahl- und Fahrzeugbau GmbH & Co. KG 49377 Vechta · Visbeker Damm 158 Telefon 0 44 41 / 38 04 · Telefax 0 44 41 / 8 38 39 www.gellhaus.eu

1. herren

DERBY-DRAMA UND ARBEITSSIEG - OYTHE WEITER Ohne Niederi age

Moin und herzlich willkommen auf dem Oyther Berg! Zum heutigen Heimspiel gegen den SV Petersdorf heißen wir alle Zuschauerinnen und Zuschauer herzlich willkommen, besonders unsere Gäste aus Petersdorf, ihre mitgereisten Fans und natürlich alle treuen Unterstützer des VfL Oythe.

Bevor wir den Blick auf das heutige Duell richten, wollen wir wie gewohnt kurz auf die letzten beiden Partien zurückschauen – und die hatten es in sich!

Wilder Derby-Ritt gegen Holdorf

Was für ein emotionaler Fußballabend! Beim Derby gegen Holdorf erlebten wir ein Spiel, das an Dramatik kaum zu überbieten war. Kampf, Leidenschaft und jede Menge Tempo prägten die Partie, die am Ende mit einem 2:2-Unentschieden endete – und sich dennoch wie ein kleiner Sieg anfühlte.

Gewarnt waren wir vor der starken Offensive der Holdorfer. Zu schnell gerieten wir 0:2 in Rückstand, doch die Mannschaft bewies einmal mehr Moral und Charakter. Besonders Torhüter Kai Winkler avancierte zum Mann des Abends: Mit mehreren Glanzparaden hielt er uns im Spiel und



rettete den Punkt in der Schlussphase. Seine Leistung spiegelte den Teamgeist wider, der unsere Jungs derzeit auszeichnet – nie aufgeben, immer an sich glauben und bis zur letzten Minute alles geben. So wurde der späte Ausgleich zum verdienten Happy End eines intensiven Derbys. In Anbetracht des Spielverlaufes können wir mit dem Punkt sehr gut leben.

Arbeitssieg in Brockdorf auf schwierigem Geläuf

Am vergangenen Sonntag ging es zum Auswärtsspiel nach Brockdorf, wo uns völlig andere Bedingungen erwarteten. Der Platz war schwer zu bespielen, was ein sauberes Passspiel kaum zuließ und das Spiel zu einem echten Kampf machte. Doch auch solche Aufgaben muss man erst einmal bestehen – und genau das tat unsere Mannschaft

In einer zähen, körperbetonten Partie reichte eine einzige starke Aktion, um den Unterschied zu machen: Nach einer





www.bergmann-online.de • info@bergmann-online.de

präzisen Flanke von Lennart Blömer stieg Nico Emich in der 70. Minute am höchsten und köpfte (mit dem Gesicht) zum 1:0-Siegtreffer ein. Danach verteidigte das Team diszipliniert und brachte den knappen, aber insgesamt verdienten Erfolg über die Zeit.

Damit blieb der VfL auch im neunten Spiel in Folge ungeschlagen und festigte seine Position in der Spitzengruppe. Besonders bemerkenswert: Trotz schwieriger Platzverhältnisse und eines leidenschaftlich kämpfenden Gegners bewahrte die Mannschaft Ruhe und fuhr damit den nächsten "3er" ein.

Blick nach vorn: Heimspiel gegen Petersdorf

Mit viel Selbstvertrauen und der Unterstützung unserer Fans wollen wir heute gegen Petersdorf den nächsten Schritt gehen. Petersdorf kommt mit einer Niederlage im Gepäck zum Oyther Berg. Davor konnten die Petersdorfer drei Siege in Folge einfahren – wir wissen also, was uns erwartet. Doch auf heimischem Rasen, mit der aktuellen Form und eurer lautstarken Unterstützung im Rücken, soll die Serie weitergehen!

Lasst uns gemeinsam alles geben, um auch dieses Mal die drei Punkte in Oythe zu behalten.

#gemeinsamstark #vfloythe #heimspiel Kai Winkler





Entdecke unsere vielfältige Pilzkultur.

mjko.de



Jetzt folger

unser heutiger gast



SV PETERSDORF

Der Verein



Sportplatzanlage mit Vereinsheim

Seit über 40 Jahren Sport in Petersdorf. Zuerst unter dem Zeichen der Deutschen Jugendkraft und seit über 25 Jahren Sportverein Petersdorf. In den letzten Jahren nahm der SV Petersdorf eine Entwicklung, die uns mit Stolz erfüllt. Nach dem Bau der für uns optimalen Sporthalle, die erst aufgrund erheblicher barer Eigenleistungen der Petersdorfer das passende Maß erhielt und durch den von der Gemeinde Bösel und vom Sportverein selbst initiierten Bau des weiteren Sportplatzes und der Flutlichtanlage konnten wir alle Wünsche der sporttreibenden Bevölkerung erfüllen. So kamen und kommen neue Angebote hinzu, letztlich die Abteilung "Leichtathletik", die manche Nachfrage befriedigte.

Dieses alles war aber nur möglich, weil der SV Petersdorf über eine ganze Reihe von Mitarbeitern und Übungsleitern verfügt, denen der Sport am Herzen liegt. Sie opfern viele freie Stunden. Dies ist eine sehr wichtige und Johnenswerte Aufgabe im Dienste der Gemeinschaft.







Kader SV Holdorf e.V. 2025/2026

Tor: Max Braun, Niklas Rieken, Luis walter

Abwehr: Emir Becovic, Malang Fofana, Bünyamin Yasin, Dominik Diekmann, Sezer Yenipinar, Philip Maguru

Mittelfeld: Nico Lizenberger, LMinh Ly, Abdoulie Dabo, Kaan Yasin, Zakaria Bayo, Halil Sat, Renas Al-Murat, Benny Latwesen, Julio Nägele

Angriff: Andre Jädke, Ahmed Hassoun, Samat Nabahat, Rami Kanjo, Mateusz Kolodziejski, Dzenis Gusinjac, Salwan Bees, Mihai-Andrei Nitu

Trainer: Maik Stolzenberger

Chronik:

Saison	Liga	Platz
25/26	Bezirksliga Weser-Ems Staffel 4	8
24/25	Bezirksliga Weser-Ems Staffel 4	12
23/24	Bezirksliga Weser-Ems Staffel 4	11
22/23	Bezirksliga Weser-Ems Staffel 4	12
21/22	Kreisliga Cloppenburg	1



- ▶ Erd-, Maurer- und Betonarbeiten
- ▶ Neu-, Um- und Anbau
- ▶ Altbausanierung

49377 Vechta Eichendorffweg 10 Tel.: 0 44 41-22 44 www.krogmannbau.de



1. volleyball

STARKER AUFTRITT GEGEN DEN TITEI FAVORITEN -NYTHE LINTERLIFGT STRAILBING KNAPP IM TIEBREAK

Am vergangenen Wochenende empfingen unsere Damen den Titelfavoriten NawaRo Straubing in der heimischen Halle in Vechta. Die Zuschauerinnen und Zuschauer freuten sich auf ein spannendes Duell - und sie wurden nicht enttäuscht!

Dabei sah es zunächst nicht nach einem Fünf-Satz-Krimi aus. In den ersten beiden Durchgängen fanden die Oytherinnen nur schwer ins Spiel. Viele Eigenfehler, insbesondere beim Aufschlag, erschwerten den Start. Straubing nutzte diese Unsicherheiten konsequent aus, zeigte sich stabiler in Annahme und Angriff und entschied die Sätze klar mit 19:25 und 17:25 für sich.

Doch wer dachte, das Spiel sei bereits entschieden, wurde eines besseren belehrt. Ab dem dritten Satz zeigte Oythe, was wirklich in der Mannschaft steckt: Der Block stand stabiler, die Angriffe wurden mutiger und präziser, und der Aufschlag brachte die Gäste zunehmend in Bedrängnis. Mit viel Leidenschaft und mannschaftlicher Geschlossenheit kämpften sich die Gastgeberinnen zurück ins Spiel – und sicherten sich die Sätze drei und vier mit 25:19 und 25:20.

Im entscheidenden Tiebreak war die Stimmung in der Halle auf dem Höhepunkt.



Oythe erwischte den besseren Start und führte bereits mit 10:6. Doch Straubing zeigte, warum sie als Titelfavorit gelten: Punkt für Punkt kämpften sich die Gäste zurück, blieben nervenstark und entschieden den letzten Satz schließlich knapp mit 15:12 für sich.

Insgesamt war es ein hochklassiges Spiel auf Augenhöhe mit vielen sehenswerten Ballwechseln und großem Einsatz auf beiden Seiten. Leider mit dem besseren Ende für Straubing, die am Ende einfach etwas konsequenter spielten und weniger Eigenfehler machten – besonders nach ihrer kurzen Schwächephase im fünften Satz.

Trotz der Niederlage können unsere Damen stolz auf ihre Leistung sein. Sie haben bewiesen, dass sie auch mit den besten Teams der Liga mithalten können. Das Publikum feierte die Mannschaft für ihren Kampfgeist



Präzisionaus Holzhausen

- CNC-Blechbearbeitung und Oberflächentechnik von Stanitech
- Turnkey-Lösungen für Torf- und Substratwerke von Warnking
- Sondermaschinen- und Anlagenbau von Holzenkamp



und die tolle Aufholjagd – ein echtes Volleyball-Highlight in der heimischen Halle!

Endergebnis:

VF Oythe – NawaRo Straubing 2:3 (19:25, 17:25, 25:19, 25:20, 12:15)

Vorschau

Am kommenden Wochenende (11. Oktober) geht es für den VfL Oythe zum Aufsteiger TV Planegg-Krailling. Der Neuling ist keineswegs zu unterschätzen – die Münchnerinnen haben bislang beide Saisonspiele gewonnen und werden mit viel Selbstvertrauen in die Partie gehen.





Für Oythe heißt es daher: An die starke Leistung aus den letzten drei Sätzen gegen Straubing anknüpfen und den ersten Auswärtssieg anvisieren.

Das nächste Heimspiel steht dann am 18. Oktober auf dem Programm. Dann gastiert mit DSHS SnowTrex Köln ein alter Bekannter in der Vechtaer Halle – ein weiteres spannendes Duell, auf das sich Team und die Fans schon jetzt freuen dürfen.

#aripapeng

#gemeinsamstark





Fotos: Hubert Lammers



2. herren

DIE ZWEITE IM AUFWIND

Auch wir von der 2. Herren sagen 'Herzlich Willkommen am Oyther Berg'.

An dieser Stelle wollen wir ein kurzes Update bezüglich unserer aktuellen Lage geben, wobei wir auf die letzten zwei Liga-Spiele gegen Kroge-Ehrendorf und Steinfeld eingehen.

Bei unserem Spiel auswärts beim Aufsteiger aus Kroge-Ehrendorf war das Ziel klar gesetzt: drei Punkte sollten nach Oythe mitgenommen werden. In der ersten halben Stunde schien das Ziel aber weiter entfernt, als wir es uns vor dem Spiel vorgestellt hatten, da wir gegen die robuste Abwehr von Kroge nur wenig Mittel fanden. Umso wichtiger war es, dass uns Sören Berendes (34. Minute) und Maximilian Kind (42. Minute) mit unseren ersten beiden Großchancen noch vor der Halbzeit in eine komfortable Ergebnis-Situation brachten.

In der zweiten Halbzeit schalteten wir in einen Verwaltungsmodus. Nach vorne hin passierte nicht mehr viel, und falls es hinten mal brenzliger wurde, war unser Schlussmann Noah Fangmann sicher zur Stelle. Nach reichlichen Wechseln war auch der Spielfluss endgültig dahin. Kurz vor Schluss brachten wir eine der seltenen



Kombinationen allerdings nochmal zum Abschluss und Mahdi Ismael erhöhte in der 93. Minute zum 3:0-Endstand.

In der darauffolgenden Woche stand der Beginn unseres Top-Spiel-Dreierpacks (bestehend aus Steinfeld, Bakum und Varenesch) an. Falke Steinfeld reiste dabei aufgrund einer Bilanz von acht Siegen aus acht Spielen, verbunden mit einem Torverhältnis von 39:5, als klarer Favorit an den Oyther Berg. In der ersten Halbzeit überließen wir den Steinfeldern den Ballbesitz und lauerten selbst auf Umschaltmomente. Diese Herangehensweise sollte dabei vollends aufgehen. Unsere schnellen Flügelspieler Fabian Meiners und Mahdi Ismael trieben die Bälle nach Ballgewinnen mehrfach in die gefährliche Zone, bei unseren Abschlüssen fehlte das Quäntchen Glück, sodass wir in der ersten Halbzeit torlos blieben. Der einzige Dämpfer dieser eigentlich rundum gelungenen ersten Halbzeit passierte dann mit dem

ExonMobil



Hand in Hand für unsere Region!

Seit über 80 Jahren fördert ExxonMobil in Niedersachsen Erdgas und Erdöl – zwei unserer wertvollsten heimischen Bodenschätze. Sie liefern sichere Energie für unser tägliches Leben. Und auch wenn es um den Energiemix der Zukunft geht, sind wir gut aufgestellt. Mit Lösungen, die ökologisch und ökonomisch Sinn machen. Für eine sichere Energieversorgung von morgen.



www.exxonmobil.de

Halbzeitpfiff: Nachdem zwei Steinfelder Pässe von uns unglücklich abgefälscht wurden, fand sich Steinfeld auf unserer Grundlinie wieder, von wo aus der Ball auf Ouly Hugues Fortune Magouhi quergelegt wurde, der den Ball mehr oder weniger ins Tor stolperte.

Nach diesem Rückschlag stellten wir in der zweiten Halbzeit auf eine offensivere Ausrichtung um, in der Hoffnung, das Spiel nochmal wenden zu können. Dadurch, dass die Steinfelder Hintermannschaft immer unkonzentrierter agierte, kamen wir zu vielen Chancen, wobei uns bei Abschlüssen von Mahdi Ismael, Sören Berendes und auch Miroslav Martens die allerletzte Genauigkeit fehlte. In der Nachspielzeit gelang uns dann aber doch noch der hochverdiente Doppelschlag, da unsere Torjäger Lukas Kohl (91. Minute) und Sören Berendes (93. Minute) netz-

ten. Wir fügten Steinfeld somit die erste Pflichtspielniederlage dieser Saison zu!

Nach dem doch eher holprigen Start in die Saison zeigen uns die letzten Spiele, dass wir uns mittlerweile wieder auf dem richtigen Weg befinden. Speziell der Sieg gegen Steinfeld hat ein Ausrufezeichen gesetzt. An diese Leistung wollen wir in den nächsten Spielen gegen Bakum (Stand Redaktionsschluss: Tabellenzweiter) und Varenesch (Tabellenvierter) anknüpfen und wir werden versuchen unsere Sieges-Serie weiter auszubauen. Wir hoffen in beiden Spielen auf tatkräftige Unterstützung von den Zuschauerrängen und bedanken uns an dieser Stelle zudem nochmal herzlich für die bisherige Unterstützung!

Nils Heseding



#ansprechpartner

1. Vorsitzender:	Hauke Anders 0 44 41 - 77 87	Markusstr. 8 49377 Vechta
Fußballobmann:	Peter Zeglin 0 44 41 - 8 25 29	Dohlenstr. 18b 49377 Vechta
Fußballjugend- obmann:	Markus Bocklage 0170 - 807 27 72	Finkenstr. 25 49377 Vechta
Volleyballofrau:	Jurina Wehry 0170 - 29 81 336	Telbraker Str. 22 49377 Vechta
Gymnastik:	Marianne Zeglin 0 44 41 - 8 25 29	Dohlenstr. 18b 49377 Vechta
Sportabzeichen:	Rainer Neumann 0 44 41 - 24 73	Fasanenstr. 42 49377 Vechta
Indoor Cycling:	Stephan Meyer 0178 - 29 45 334	Danziger Str. 49377 Vechta
Redaktion "47":	Reinhard Ellert 0152 - 567 607 91	Stukenborger Str.4 49377 Vechta
	Michael Surmann 0151 - 588 900 09	Nachtigallenweg 26 49424 Goldenstedt
	Leon Isenberg 0151 - 20 70 14 13	Lattweg 49377 Vechta
Stadion:	"Am Oyther Berg" 0 44 41 - 82 900	Oythe 25 49377 Vechta (Oythe)
Internet / E-Mail:	www.vfl-oythe.com	info@vfl-oythe.de

Verehrte Leserin, verehrter Leser,

die Stadionzeitschrift des VfL Oythe kann nur in dieser Form erscheinen, weil wir durch die geschalteten Werbungen unserer Sponsoren die dazu notwendigen Mittel erwirtschaften. Sponsoren zu haben ist gut und damit dieses auch so bleibt, bitten wir Sie, bei Ihren zukünftigen Einkäufen die Angebote unserer Werbepartner zu berücksichtigen. Redaktion "47"

Impressum:

"47": Stadionzeitung des VfL Oythe Herausgeber: Sports Promotions GbR

Erscheinung: jedes Heimspiel der I. Herrenmannschaft des VfL Oythe

Auflage: 100 Exemplare

Satz/Druck: Druckerei B. Heimann GmbH, Dinklage

Titelfoto: Tino Trubel

Die Inhalte dieser Stadionzeitung sollen die Interessen des VfL Oythe vertreten. Die Redaktion verpflichtet sich, sich an den Interessen des Vereins auszurichten und mit Hilfe dieser Zeitung die Vereinspolitik aktiv mitzugestalten und zum Wohle des Vereins beizutragen. Der Vorstand behält sich Änderungen des Inhalts vor.



Ein herzliches "Dankeschön" an unseren Trikot-Sponsor

EXXON MOBIL



NAME

TRIKOTNUMMER GEBURTSTDATUM POSITION GRÖBE GEWICHT BEIM VFL

MARCEL NUXOLL

1 07.04.00 Torwart 184 cm 89 kg seit 2024



KAI WINKLER

12 12.09.92 Torwart 181 cm 93 kg seit 2022



NOAH KORDES

40 07.04.06 Torwart 198 cm 98 kg seit 2025



NAME

TRIKOTNUMMER GEBURTSTDATUM POSITION GRÖBE GEWICHT BEIM VFL

JOA WELLINGHOF

15 23.02.05 Abwehr 189 cm 79 kg seit 2025



MARKUS LÜBBERDING

17 13.07.98 Abwehr 185 cm 88 kg seit 2018



BJÖRN WILLMS

19 18.05.04 Abwehr 190 cm 85 kg seit 2011



NAME

TRIKOTNUMMER
GEBURTSTDATUM
POSITION
GRÖBE
GEWICHT
BEIM VFL

MAHDI ISMAEL

22.05.99 Mittelfeld 180cm 69 kg seit 2024



CHRISTIAN KLEINE HOLTHAUS

02.03.90 Mittelfeld 177 cm 74 kg seit 1995



JOHAN SCHULZ

5 17.05.06 Mittelfeld 196 cm 85 kg seit 2025



NAME

TRIKOTNUMMER GEBURTSTDATUM POSITION GRÖßE GEWICHT BEIM VFL

SAINT JORDY MBOSSA

9 07.02.04 Mittelfeld 194 cm 78 kg seit 2023



MARKUS KOHLS

10 09.05.92 Mittelfeld 182 cm 72 kg seit 2010



FABIAN MEINERS

13 03.03.05 Mittelfeld 185 cm 82 kg seit 2009



NAME

TRIKOTNUMMER GEBURTSTDATUM POSITION GRÖße Gewicht Beim VFL

FELIX VON LEHMDEN

22 17.01.06 Mittelfeld 187 cm 75 kg seit 2020



ROCCO BURY

26 04.07.02 Mittelfeld 173 cm 64 kg seit 2024



SÖREN OSTMANN

27 09.07.99 Mittelfeld 184 cm 80 kg seit 2023



NAME FUNKTION

GEBURTSTDATUM GRÖßE

BEIM VFL

CHRISTIAN STEVIC

19.09.83 188 cm

seit 2018



HANS MEYER

Torwart-Trainer 23.10.68 196 cm

seit 2025



ANKE TABELING-AHLRICHS

Masseurin 05.03.67 170 cm

seit 2012



SAISON 2025-2026



SIMON SCHILLMÖLLER

29.10.04 Abwehr 182 cm 71 kg seit 2008



SÜLEYMAN ODABASI

#3 28.12.93 Abwehr 180 cm 81 kg seit 2008



LUKAS BÜSSING

#4 01.11.99 Abwehr 184 cm 80 kg seit 2004



NAME

TRIKOTNUMMER GEBURTSTDATUM POSITION GRÖßE **GEWICHT BEIM VFL**

VINCENT WARNKING

#21 15.12.03 Abwehr 190 cm 78 kg seit 2007



FABIAN MEYER

#24 19.05.90 Abwehr 198 cm 91 kg seit 2025



JACOB BÜSSING

16.06.02 Mittelfeld 175 cm 73 kg seit 2007



NAME

TRIKOTNUMMER **GEBURTSTDATUM** POSITION GRÖBE **GEWICHT** BEIM VFL

STEPHAN STUKENBORG

#6 15.04.91 Mittelfeld 178 cm 82 kg seit 2025



LENNART BLÖMER

#7 26.04.96 Mittelfeld 188 cm 81 kg seit 2025



CHRISTOPHER COOK

#8 24.01.96 Mittelfeld 181 cm 74 kg seit 2024



NAME

TRIKOTNUMMER **GEBURTSTDATUM** POSITION GRÖßE **GEWICHT BEIM VFL**

KRISTEN BRAMSCHER

#16 27.10.96 Mittelfeld 183 cm 82 kg seit 2025



JONAS SUFFNER

25 22.02.95 Mittelfeld 186 cm 87 kg seit 1999



FELIX SCHNEPPE

20 12.07.95 Mittelfeld 183 cm 80 kgseit 2020



NAME

TRIKOTNUMMER **GEBURTSTDATUM** POSITION GRÖßE **GEWICHT BEIM VFL**

NICO EMICH

#11 03.05.94 Sturm 180 cm $70 \, \mathrm{kg}$ seit 2007



HENRIK NETELER

#29 29.11.03 Sturm 188 cm 82 kg seit 2007



NAME

TRIKOTNUMMER **GEBURTSTDATUM** POSITION GRÖßE **GEWICHT BEIM VFL**

MARIO NEUMANN

Trainer 15.12.66 186 cm

seit 2023



FUNKTION

NAME

GEBURTSTDATUM GRÖBE

BEIM VFL



MODEHAUS Börgerding	Oythe 1947 e.V.	VFL OYTHE	1. HERREN	MUCKI
BERNHILD, Yogi & Matthias	FRANZ Middelkamp	REHO GRUPPE	DIE Platzwarte	NUR DER BVB
OLLI G. (AILTON)	AGATHA & Helmut	DREAMTEAM KIOSK OYTHE	FAMILIE A. Middelkamp	FAMILIE Fortmann
CLAUDIA, WOLFGANG, Lukas & Jakob	Cythe 1947 o.v.	Oythe 1947 e.V.	FLIESEN WITTE	FAMILIE Rudi Lammers
CONTAINERDIENST HAKE	Oythe 1947 e.v.	FC SCHALKE 04 Neumann	Oythe 1947 e.V.	Oythe 1947 Lev.
MK 10 / FL 03	FAMILIE Höne Telbrake	Oythe 1947 e.V.	MARKUS, KARINA + FIONA	3. HERREN VFL
FAMILIE H. MIDDELKAMP	ULTRAS HASENWEIDE	DETTA & Stephan	DIE Thekensurfer	MARINA, INGO & Emilie
PHILIPP, Renate & Reimund	LAMPING Systemtechnik	Oythe 1947 e.W.	MARIA & HEINI	INGO & Matthias
FAMILIE Hannes Lücker	Oythe 1947 1 e.v.	ANGELA & CLEMENS	SABINE, HUBERT, Anna & Julia	MARITA, JOHANNES Carina & Sara





VFL JUGENDHAUS

Erwerben Sie für 20 Euro pro Saison ein Sponsorenfeld und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit des VfL Oythe. Auch mehrere Felder können erworben werden!

RADI	ANDREA & REINHARD	HAWITA-GRUPPE	DER Schneider	FAMILIE Höne Holzhausen
"DER Reetdachdecker"	SCHIMMI	HEINZ UND MARTIN	DR. DR. PAUL Schöne	ALTLIGA
V Oythe 1947 e.v.	V Oythe 1 1947 e.v.	2. HERREN	FERDINAND SIEVEKE	SUPERALTLIGA
HERMANN Gelhaus	ANNELIE & FITI	STAHL- U. FAHRZEUGBAU GELLHAUS	V Oythe 1947 e.V.	Oythe 1947 o.V.
FAMILIE Peter Zeglin	FAMILIE Bernd Lamping	HEIKE & Bernhard	ALTE HERREN	STIMME DER VERNUNFT UND SEIN BRUDER
PARKPLATZTEAM 8 Hartmann Stoppelmarkt	ANKE & CLAUS	JOSEF & USCHI	FAM. HARTMANN Ralf & Katharina Mit theo & Paula	DIE HOYERS
FAMILIE WILLMS	V Oythe 1947 L o.V.	V Oythe 1 1947 1 e.V.	V Oythe f 1947	Oythe 1947 e.V.
VFL OYTHE 1. HERREN		V Oythe 1 1947 Le.V.	V Oythe 1 1947	HAFENSÄNGER
WWW.ICH-FAHRE- Anders.de	FERDINAND	V Oythe 1 1947	FC BAYERN Simon Lücker	Oythe 1947 e.W.



Feste feiern im



Vechta - Oythe

Telefon 0 44 41 / 26 27

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten für alle festlichen Anlässe!

info jugendhaus

SAISON 2025 / 2026



Hallo Sportfreunde, Fans und Unterstützer des VfL Oythe

Die Saison 25 /26 läuft schon auf Hochtouren.

Auch in dieser Saison könnt ihr mit dem Erwerb eines oder mehrerer Felder des Jugendhauses, die Jugendarbeit des VfL Oythe zu unterstützen.

(Nur 20,- Euro pro Saison und Feld)

Das Jugendhaus erscheint in jedem VfL Magazin "47" jeweils zu den Heimspielen der 1. Herren.

Sei jetzt dabei, unsere Jugend ist unsere Zukunft!!

Die Beiträge können beim Redaktionsteam des Magazins, Reinhard Ellert, Michael Surmann und Leon Isenberg, sowie den weiteren bekannten Vorstandsmitgliedern bezahlt werden.



Wilhelm Busch Str. 4 Tel. 04441 921520 49377 Vechta www.kfz-surmann.de



a-jugend

ZUR SITUATION DER U19 DES VFL OYTHE

Um eine nachvollziehbare Antwort auf die Frage geben zu können, warum die 1. A-Jugend des VfL Oythe in der jüngeren Vergangenheit eine schwierigere Zeit durchlebt hat, empfiehlt sich zunächst ein Blick auf den Beginn der vergangenen Saison 2024/2025. In der damaligen Saisonvorbereitung verließen die Mannschaft zahlreiche Spieler des älteren Jahrgangs, die spielberechtigt gewesen wären, vorzeitig in den Herrenbereich (wenngleich es hier ein paar wenige Ausnahmen, wie z.B. Jost Freitag, gab, die sich für ein weiteres Jahr in der A-Jugend entschieden).

Die Konsequenz war ein eher zusammengewürfelter Kader, der beinahe ausschließlich aus Spielern des jüngeren Jahrgangs bestand, die zum Teil sogar noch nie auf Bezirksebene gespielt hatten und zudem logischerweise allesamt keine A-Jugend-Erfahrung aufweisen konnten. Das führte allerspätestens nach den ersten drei Pflichtspielen zu der Erkenntnis, dass die üblichen Ziele der Oyther U19 – für gewöhnlich immer mindestens unter den Top 4 der Bezirksliga – in dieser Spielzeit nur schwer zu erreichen sein würden.

Verkompliziert wurde die Hinrunde durch eine schwache Trainingsbeteiligung, deren Ursprung sicherlich auch dem an-



gespannten Verhältnis der Truppe zu ihrem Trainer Andreas "Zico" Lübbehusen zuzuschreiben war. In diesem Muster plätscherte die Hinrunde vor sich hin, in der wir mehrere Klatschen einstecken mussten (z.B. ein 0:6 gegen Hude oder ein 0:7 gegen Friesoythe) und ausschließlich gegen direkte Konkurrenten aus dem Tabellenkeller Punkte einfahren konnten, sodass zum Winter ein unbefriedigender Tabellenplatz 8 (von insgesamt 11 Teams) ohne Anschluss an die obere Tabellenhälfte zu verbuchen war.

Mit der Rückrunde kam es dann zu einer radikalen Umstellung, die über unsere Mannschaft hinaus den gesamten Verein betraf: der Entlassung unseres Trainers Zico, die aufgrund der enttäuschenden Resultate in der Liga und einer fehlenden Bindung zum Team erfolgte und unter anderem auch von mir als die richtige Entscheidung wahrgenommen wurde.

Aufgrund der unbefriedigenden Situation entschied sich der Verein für einen klaren Schnitt zur Winterpause und eine Veränderung auf der Trainerposition. Nach der Trennung von Andreas Lübbehusen bestand unser neues Trainerteam nun aus dem langjährigen Co-Trainer Cesar Hernandez, der "Zico" auch schon in der Hinrunde assistierte, und Paulo Carrapita, den mehrere Kicker noch aus der C-Jugend (Saison 21/22) kannten und der sozusagen aus seiner Trainerpause zurückgeholt wurde.

Nach einer gewissen anfänglichen Euphorie muss allerdings erwähnt werden, dass auch in der Rückrunde mehrere Spieler in alte Muster verfielen und auch diese Phase von zahlreichen Trainingsabsagen geprägt war, womit eine Kritik an ebendiesen Spielern durchaus angebracht ist. Daher ist auch die Schuld für die unzulängliche Trainingsbeteiligung der Hinrunde nicht nur bei Zico, sondern zweifelsohne auch bei der Einstellung mancher Spieler zu suchen.

Fußballerisch war in der Rückrunde zwar eine sichtbare Steigerung unserer Mannschaft zu erkennen, die im 4:2 Heimsieg gegen GW Brockdorf, eines der stärksten Teams der Liga, ihren Höhepunkt fand, doch ergebnistechnisch reichte es letzten Endes nur für einen gesicherten 8. Platz.

Trotz dieser fußballerischen Steigerung war auch die Rückrunde von mehreren chaotischen Aktionen bestimmt, zu denen das fast permanente Ausleihen von Spielern der U17 (einmal sogar der U15!), ein Langfördener Wechselfehler, der aus einem eigentlichen 0:6 drei Punkte nach Oythe entführen konnte oder auch einer unserer Spieler als Fahrer eines Bullis, dessen Rückspiegel bereits den Oyther Berg nach Aufbruch zu einer Auswärtsfahrt nicht überlebte, gehörte.

Um auf die aktuelle Situation in der Saison 2025/2026 zu sprechen zu kommen, kann von einer klar verbesserten Lage gesprochen werden. Das Trainerteam der vergangenen Rückrunde ist geblieben; als Neuzugänge sind ein paar alte Bekannte, die aufgrund der veränderten Trainersituation wieder zurück nach Oythe gekehrt sind, sowie Neulinge aus der eigenen U17 und der des SFN Vechta zu vermelden.

Als Ergebnis eines im Vergleich zur letzten Saison erheblich besseren Mannschaftsgeistes ist dabei unsere aktuelle Tabellenposition anzuführen. Nach 5 Spielen stehen wir mit 13 Punkten und dem in allen Belangen stärksten Torverhältnis auf Platz 1 der Bezirksliga, während unsere Verfolger aus Bakum (derzeit Platz 2), die sogar bereits 6 Spiele bestritten haben, und Brockdorf (derzeit Platz 3) bei 12 und 10 Punkten stehen. Aufgrund eines völlig neu angepassten Ligasystems des NFV haben wir zudem die Möglichkeit, sollten wir den ersten Tabellenplatz bis zum Ende der "Hinrunde" halten können, im Frühjahr in der Landesliga zu spielen, was erst einmal aber reine Zukunftsmusik ist, da uns die wichtigen Rückspiele gegen Bakum und Brockdorf (gegen die es im Hinspiel nur ein 1:1 gab) noch bevorstehen.

An dieser Stelle sei noch ein Wunsch auf kräftige Unterstützung beim Spiel gegen GW Brockdorf ausgesprochen, da es das potenziell entscheidende Spiel um die Meisterschaft sein könnte und am Oyther Berg stattfinden wird. Für den Support bei unseren bisherigen Spielen möchte ich mich aber selbstverständlich auch im Namen der gesamten Mannschaft bedanken!

Friedrich Barklage





alte oldenburger cup 2025

Am letzten Sonntag im September fand der alljährliche ALTE OLDENBURGER Cup beim VfL Oythe statt. Das von der Versicherungsgesellschaft gesponserte Turnier wurde von der Volleyball-Jugendabteilung organisiert und durchgeführt. Eingeladen waren hierbei alle weiblichen Jugendmannschaften der Altersklassen U12 bis U14, wobei in diesem Jahr aufgrund der parallel datierten Qualifikationsrunde der U14-Jugendmeisterschaft nur die heimische U14-Mannschaft vertreten war. Insgesamt nahmen acht Mannschaften an dem Turnier teil, davon ganze sechs aus unserem Lieblingsverein. Als Gäste von auswärts durften wir Rechterfeld und Cloppenburg willkommen heißen.

Pünktlich um 10:00 Uhr ertönte die Klingel zum Anpfiff und die ersten vier Mannschaften ließen auf zwei Feldern die Bälle fliegen. Während die kleineren Spielerinnen zu dritt auf dem Feld einen Ball pro Spielzug fangen durften, um den Spielfluss zu erhalten, mussten die in zwei Teams aufgeteilten U14-VfL-Spielerinnen zu zweit nach normalen Regeln spielen. Bis mittags wurde in zwei Gruppen um die jeweiligen Tabellenplätze 1-4 gespielt, um anschließend am Nachmittag gruppenübergreifend um die Platzierung 1-8 zu spielen.

Am Ende konnten sich die beiden U14-Teams des VfL Oythe die ersten beiden Plätze des Turniers sichern, während die vier U12-Teams die Plätze 5-8 erspielen konnten. Cloppenburg wurde Dritter und Rechterfeld Vierter. Zu gewinnen gab es natürlich Pokale und Medaillen, aber auch z.B. einen fluoreszierenden Volleyball mit Unterschriften unserer Bundesliga-Mannschaft, Armbänder oder Kosmetiktaschen.

Besondere Faszination und Begeisterung erzeugte der Anblick des von der Elternschaft bereitgestellte Büffet. Ganze vier große Tische standen über und über mit den besten Leckereien, die man sich als Teilnehmer und Zuschauer nur wünschen konnte. Als dann um 16:00 Uhr die letzte Medaille verteilt und das letzte Wort des Turniers gesprochen war, war davon kein Krümel Kuchen und kein Tropfen Kaffee mehr übrig. Die Kinder hatten also ordentlich was getan und dementsprechend Hunger und Durst, die Zuschauer wiederum einen langen Atem und vor allem ganz viel Hilfestellung.

An dieser Stelle und abschließend möchte ich mich zum einen bei der ALTEN OL-DENBURGER dafür bedanken, dass sie uns ein Turnier in dieser Größe und Qualität ermöglicht haben. Zum anderen gilt mein Dank vor allem der Elternschaft, die auf der Tribüne und in der Küche gewerkelt haben, sodass ich mich voll und ganz auf den Ablauf des Turniers konzentrieren konnte, und den sechs Betreuerinnen Alja, Sarah, Simke, Hanna, Destiny und Carla, die die quirligen Mädels durchs Turnier geleitet haben. Ohne diese Hilfen wäre das Turnier nicht möglich gewesen. Ich freue mich auf das nächste Mal und die vielen aufgeregten, lautstarken und strahlenden Mädels in roten VfL-Oythe-Shirts!

Doro Frilling









alte herren

MANNSCHAFTSFAHRT

Vom 27.-28. September fand die jährliche Mannschaftsfahrt der Alten Herren statt. Das diesjährige Ziel war Paderborn. Gestartet wurde dieses Jahr bereits um 8 Uhr, um auf der ersten Raststätte das traditionelle Frühstück zu genießen. An dieser Stelle möchte sich das Orgateam nochmal bei Jörg "Kante" Krogmann entschuldigen, dass das gewohnte Mettbrötchen mit Kakao nicht eingeplant wurde.

Nach dieser ersten Stärkung erreichten wir die "Home Deluxe" Arena des SC Paderborn zum Spiel gegen den 1. FC Kaiserslautern. Dem mauen Kick machte das doch sehr schwere Paderborner Pils im Abgang nicht unbedingt ansehnlicher. Aber das Abendprogramm wartete ja noch. Nach einem kurzen Frischmachen im Hotel gastierten wir zum Essen in der zweitältesten Kneipe Paderborns, der "Lötlampe". Hier wurde den Einheimischen erstmal die hohe Kunst des Spiels "Ruck Zuck" aus der gleichnamigen TV-Sendung durch unser Neumitglied Sören Middelkamp erläutert.



Weiter ging es dann in einen Irish Pub, was nach und nach zur Endstation für die Teilnehmer wurde. Die letzten der Runde überzeugten mit überraschender Ausdauer am Bierglas.

Am Morgen danach wurde die Heimreise nach einem gemeinsamen Frühstück angetreten, die von der ein oder anderen "Schwierigkeit" begleitet wurde.

Das Orgateam bedankt sich bei allen Teilnehmern und freut sich schon auf das nächste Jahr!

Michael Kühling (Manager Alte Herren)

















scheine für vereine

Dank der REWE-Aktion "Scheine für Vereine" konnten wir am Donnerstag tolle neue Sachen für unseren Verein entgegennehmen!

Mit dabei: ein Laptop, ein Tablet, ein Nylon-Schwungtuch und 5 Jugendfußbälle

Ein großes Dankeschön an Rolf Weiland von Rewe Weiland für die Unterstützung – und natürlich an alle fleißigen Sammlerinnen und Sammler, die uns mit ihrem Einkauf unterstützt haben!

Von links nach rechts: Rolf Weiland (REWE), Markus Bocklage (Jugendobmann), Mario Neumann (Geschäftsstelle | Marketing), Friedrich Willms (stellv. Vorsitzender)









UNSERE PRÄMIEN DER AKTION "SCHEINE FÜR VEREINE" SIND DA!



VIELEN DANK AN REWE WEILAND UND ALLE UNTERSTÜTZER!



Präzision nach Maß



Wir bieten umfangreiche Vermessungen für:

- Industrie
- Bauwesen
- Kunst
- Archäologie
- Denkmalpflege

Am Südfeld 18 · 49377 Vechta
Tel. 0 44 41 / 88 999-55 · info@laserscan-om.de

www.laserscan-om.de

STECKBRIEF

333333333

Name: Kristen Bramscher

Position: Defensives Mittelfeld

Geburtsdatum: 27.10.1996

Größe: 1,83 m Gewicht: 81 kg

im Verein seit: 25/26

Fan von: Werder Bremen

Was war bisher dein größter sportlicher Erfolg?

Meisterschaft in der Landesliga

Was wäre dein bester FIFA-Wert?

Zweikampf

Welche Sonderklausel stünde in deinem Profivertrag?

6 Wochen Sommerferien

Was ist dein geheimes Talent (neben Fußball)?

Kochen

Deine Ausrede, warum du kein Profi bist?

Ich hab mich mehr für die gelben Karten als für die Tore interessiert

Bierkönig oder Mega Park?

Mega Park





Fahr' den Sieg nach Hause.

Entdecke unsere Fahrradwelt in Vechta mit einer großen Auswahl an **Fahrrädern von Herstellern wie KTM, Velo de Ville, coboc, Hercules** u. v. m. oder besuche unsere eigene Werkstatt vor Ort.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!



Mo.-Fr. 8-18 Uhr I Sa. 8-12.30 Uhr Falkenrotter Str. 165, Vechta

47 | der vfl oythe podcast

#33: FIGHT FOR ZORAN - AUFTAKT IN DIE 2. BUNDESLIGA PRO 2025/26

Pünktlich zum Start in die Volleyball-Saison 2025/26 in der 2. Bundesliga Pro haben sich unsere Volleyballobfrau Jurina Wehry, unsere neue Mannschaftskapitänin Annelies Tyws und unser neuer Trainer Tomislav Ristoski mit Julian Gieseke für eine frische Ausgabe von "47 – Der VfL Oythe Podcast" in der Turnhalle von unserem Medienpartner RPLC getroffen.

In gut 45 Minuten sprechen sie über den schweren Weg zurück zur Normalität nach dem plötzlichen und immer noch unbegreiflichen Tod unseres Trainers Zoran Nikolic Mitte August. Sie sprechen auch über den Kaderumbruch im Sommer und den aktuellen Stand der Vorbereitung. Sie sprechen außerdem über die Ziele für die anstehende Spielzeit und wie man den Volleyball beim VfL noch weiterentwickeln möchte. Freut euch auf die vermutlich emotionalste unserer bisherigen 33 Folgen, die große Lust auf die neue Spielzeit unserer Volleyballerinnen machen – zu finden wie immer auf unserer Website oder beim Podcast-Anbieter eures Vertrauens (Spotify, Apple Podcasts, Amazon Music usw.).







cher auf. zur zur best best

rSG Tubingen bis M

Machtemes ins Gespräch. "Auf jeden Fall

Einigkeit zwischen VfL und "neuen

Jolleyball-Bundesliga: 1. VC Vechta denkbar – Mike Schöps an Trainerjob interessiert

HEIMATSPORT

nonnerstag, 13. Mai 1993

den, die sich beim VfL durch sam skizzierte den Bundesligaspielbetrieb an- schon eine Art Ko gesammelt haben, wären damit Vechta"

30 000 Mark abgebaut. Mit diesem Faktum zeigten sich die Vereinsvertreter zufrieden, während für Gerhard Wieczorek ein weiterer Zeitaufschub wesentgen Bundesliga-Staffeltag wird zwar vom VfL niemand mehr hinfahren, aber die Mannschaft lichstes Resultat ist. Zum morgibleibt dennoch für die nächste

Saison gemeldet.

Dietrich Machtemes Seiten unterschrieben

so, daß wir heute abend die möglichen Vereinsnamen bringt Von den 100 000 Mark Schul- Schotten dicht machen." Gleichals Manager des VfL Oythe tātig, hatte am Dienstag im Rahmen Sponsorenversammlung Hilfe angeboten: "Es ist ja nicht und denjenigen Sponsoren, die bisher für den VfL Oythe tätig waren, geführt werden. Wieczorek gestern: "Ich gehe davon links), bis Ende letzten Monats Bis zum Wochenende sollen aus, daß wir das hinbekommen." Gespräche mit der Mannschaft

tion, wenn ein neuer Bundesti.

Yordringlich sind alterungengaktub als Nummer 1 und der personelle Weichenstellungen. Var Oythe als Regionalitigst – Als Berteuer hat Wieczonek den dort spielte bislang die Zweite – interessierten fruheren Manneben nur die Nummer 2 in der schaftsphysiotherspeuten Harry Stadt sei.

Stadt sei.

Zumindest haben die "neuen Michael Schöps (**760 intels.)** ber Zumindest haben die "neuen Michael Schöps (**760 intels.)** ber eine Möglichkeit. Aber ich erwarte schon, daß man sich mit mir an einen Tisch setzt." Imer den VfL Oythe, war die letzten lung bingen, Schöps zeigt Interesse Mann- an dem Job in Vechta, "Es wäre mer noch starke Bindungen an Vechta. Von 1988 bis 91 coachte beide Jahre Trainer der TSG Tuschon eine Art Konkurrenzsitua- soll Vechta darin vorkommen." dem man zumindest schon mal vorgefühlt hat. Der 36jährige hat durch private Beziehungen imweise dafür zu -Iwz Zumindest haben die "neuen Herren" Zeit, über den Bundesliga-Staffeltag hinaus bis zum die Bundesliga nachzudenken arbeiten. Eine schen Staffelbeziehungs-Abmeldung schaft

bingen will in Saison wieder zanz vorn mit-

Münster

tag und 30. Juni kostet 000

danach 10 000 Mark. Für Anfang nächster Woche möchte aber Wieczorek die Angelegenheit in trockene Tücher haben. Als

Marita Hüninghake (Foto rechts) urworben. Die bishe-Lösung", gewichtet der gebür-Ebenfalls aus dem Süden wird er die Variante "1. VC Vechta"

zept sehen. Denn allein das Signal "es geht weiter" würde ihr nicht genügen, Vechta den Vorscheidung über das Wohl oder lerin auch ein tragfähiges Kon-Wehe möchte die Universalspieindes gerne in Vechta bleiben. Doch neben einer schnellen Ent-Marita Hüninghake Karin Steyaert geholt.

des CJD Feuerbach vor. "Das wäre sonst die naheliegendste merhin liegt Schöps ein Angebot

VOLKSRADFALLES

Spie Spie Veck Veck Uhr

Sonntag: RSG Lohne/Vechta lädt ein - 22 bis 1167 'n möglich Per Rad durch

weder ein bilgchen an der fri- geld beträgt 5 Mark für Erwiten Luft bewegen? Sie haben sene, 3 Mark für Kinder. F Lohner Gymnasiums. Das 5

ler Vertreter der neuen Interesbekommt der bertragung. Enthalten sind alle gen Sponsoren. Derzeit werden de Inhalte schriftlich fixiert, wegt sich schrittweise. Am spä-ten Dienstag abend wurden der Vorstand des VfL Oythe und Gerhard Wieczorek als führenschaft finansätzlich einig: VfL von der schaft für die pielpasse. Ablösesummen und isten der bisher für Oythe tätigrundneuen Sponsovechta - Das Projekt "Volleychreitet nicht in rasender Gechwindigkeit voran, aber es besengemein-Spielrechtsrengemein-NO ANDREAS HAUSFELD 30 000 all-Bundesliga

Johne (aha) - Sie fahren gerne 14.00 Uhr vom Schulhof

ahrad? Sie möchten sich mal

ANZEIGE IST RAUS!





Offizieller Medienpartner des VfL Oythe 2024/2025

foto-flashback

1990 - TREFFERN DER VFL-GRÜNDER



Die Spezialisten rund um die Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.

Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie & Ästhetische Gesichtschirurgie

- » Botox (Ästhetik/Kaumuskulatur bei Zähneknirschen)
- » Filler (Hyaluronsäure)» plastisch-rekonstruktive Chirurgie
- » 3D-Diagnostik
- » Knochenaufbau/Sinuslift (CAD/CAM)
- » Weisheitszahnentfernung (auch in Narkose oder Dämmerschlaf)
 » Chirurgische Zahnentfernung
 » Kiefergelenksbehandlung
 » Kieferhöhlenoperationen

- » Wurzelspitzenresektionen
- » Kieferzystenoperationen ... und vieles mehr

Bremer Str. 8 · 49377 Vechta www.kieferchirurgie-schoene.de





Kieferchirurgie Schöne

Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Wir gestalten Ihr Leben mit Grün!



Tel. Mobil: 01520 8624554 info@ostmann-galabau.de www.ostmann-galabau.de

Gartengestaltung I Pflasterarbeiten I Pflegearbeiten



ANDREAS WITTE

Fliesen · Platten Mosaik · Naturstein



49377 Vechta • Tel. 0 44 41 / 85 24 07



49377 Vechta · **2** 04441/921383 · **3** 921384 www.kallage-vechta.de

spielplan

Fr, 17.10.25 19:30	Herren 1.Kreisklasse TUS Neuenkirchen II
19:30	Herren Kreisliga VfL Oythe II Rasenplatz, Stadion am Oyther Berg, Hauptplatz, Oythe 25, 49377 Vechta
Sa, 18.10.25 15:00	Frauen 2.Kreisklasse VfL Oythe (9er) Rasenplatz, Am Oyther Berg, Oythe 25, 49377 Vechta
So, 19.10.25 13:00	Herren 3.Kreisklasse VfL Oythe IV Rasenplatz, Am Oyther Berg, Oythe 25, 49377 Vechta
15:00	Herren Bezirksliga FC Lastrup I Rasenplatz, Lastrup, Platz B, Unnerweg 6, Unnerweg 6, 49688 Lastrup
Sa, 25.10.25 15:00	Frauen 2.Kreisklasse FC Sedelsberg (9er) Rasenplatz, Sedelsberg, Platz A, Neuscharreler Str. 4, 26683 Saterland
So, 26.10.25 13:00	Herren Kreispokal SV Asyaspor Vechta 2 Rasenplatz, Schulzentrum, Platz C, Ortsmitte Schulzentrum, 49377 LANGFÖRDEN
15:00	Herren 1.Kreisklasse SV Fortuna Einen Rasenplatz, Hauptplatz A, Einer Str. 3 A, 49424 Goldenstedt
15:00	Herren Kreisliga TUS Neuenkirchen Rasenplatz, pias - Sportpark Neuenkirchen (Biester Heide A), Biester Heide, 49434 Neuenkirchen-Vörden

tabelle

STAND 6. OKTOBER 2025

→	1.		VfL Oythe	11	8	2	1	37 : 10	27	26
→	2.	8	RW Damme	11	7	0	4	33 : 22	11	21
→	з.	STATE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TO THE PERSON NAMED IN	SV Thüle	10	6	1	3	35 : 13	22	19
7	4.	(5) V	SV Holdorf	11	6	1	4	30 : 27	3	19
И	5.		SV Altenoythe	9	6	0	3	24 : 14	10	18
7	6.	***	FC Lastrup I	12	5	3	4	20 : 19	1	18
И	7.		TuS Lutten	9	5	2	2	16 : 15	1	17
И	8.	8	SV Molbergen	10	5	1	4	16 : 14	2	16
ĸ	9.		SV Petersdorf	11	5	1	5	22 : 28	-6	16
И	10.	8	SV Höltinghausen	11	5	1	5	18 : 25	-7	16
И	11.		SV Hansa Friesoythe	9	4	3	2	19 : 11	8	15
→	12.	6	SW Osterfeine	8	4	1	3	31 : 17	14	13
7	13.		SV Bethen	11	3	1	7	23 : 35	-12	10
→	14.	9	TuS Frisia Goldenstedt	9	2	2	5	10 : 22	-12	8
и	15.		GW Brockdorf	10	1	4	5	17 : 20	-3	7
→	16.	(a)	Amasyaspor Lohne	12	1	4	7	10 : 34	-24	7
→	17.		SV RW Visbek	12	1	1	10	7 : 42	-35	4





Wir wünschen dem VfL Oythe spannende Spiele und eine erfolgreiche Saison!

